# Pressedienst

17. Februar 2020

## Rosenmontagszug: Viele Straßen in der Innenstadt gesperrt

### Ordnungsamt: Anwohner sollten bei ihren Planungen den Zugverlauf berücksichtigen

Der Rosenmontagszug zieht am 24. Februar wieder durch Düsseldorf. Der Weg des Zuges und die damit verbundene Streckenführung erfolgt auf der Grundlage der veränderten Zugstrecke aus dem Jahr 2017. In diesem Jahr wird der "Zoch" leicht verändert auf den Weg gehen.

### Aufstellort

Aufstellort ist an der Mecumstraße, Erasmusstraße bis Corneliusstraße. Die Heranführung der Mottowagen erfolgt ab 7.45 Uhr aus der Wagenbauhalle am ehemaligen Rheinbahndepot Am Steinberg über Merowingerstraße - Suitbertusstraße -Karolingerstraße - Heresbachstraße.

### Abmarsch

Der Abmarsch des Zuges wird gegen 11.11 Uhr erfolgen.

### Zugweg

Der närrische Lindwurm schlängelt sich über folgenden Weg : Zugaufstellung (linksseitig/Fahrstreifen stadtauswärts) - Corneliusstraße - Hüttenstraße - Graf-Adolf-Straße (linksseitig/Fahrstreifen stadteinwärts) - Königsallee (Ostseite/Geschäftsseite) - Corneliusplatz - Königsallee (Kaufhof) - weiter Königsallee (Steigenberger Parkhotel) - Ludwig-Zimmermann-Straße - Heinrich-Heine-Allee - Grabbeplatz – Mühlenstraße – Burgplatz – Marktstraße - Marktplatz (um Jan-Wellem-Denkmal) - weiter über Marktstraße - Berger Straße - Carlsplatz - Bilker Straße - Haroldstraße - Hohe Straße - Benrather Straße - Königsallee (Westseite/Bankenseite) - Carl-Theodor-Straße - Graf-Adolf-Platz - Friedrichstraße (bis Bilker Allee).

## Halteverbote entlang des Zugweges

Autofahrer müssen die eingerichteten Haltverbote entlang des Zugweges unbedingt beachten. Falschparker werden rigoros abgeschleppt.

## Auflösung

Die Fuß- und Musikgruppen lösen sich von der Friedrichstraße/Bilker Allee in Richtung Bachstraße auf. Die Zugteilnehmer steigen ausschließlich in der Merowingerstraße von den Wagen. Die Pferdegruppen ziehen über Merowinger-Straße - Ulenbergstraße - Ubierstraße zum Aufnahmeplatz (Schützenplatz). Dort werden die Pferde verladen und abtransportiert.

## Die drei Phasen des Rosenmontagszuges

Die Heranführung der Mottowagen beinhaltet, dass in einer **ersten Phase** am Rosenmontag, 24. Februar, **ab 7 Uhr** die Merowingerstraße stadteinwärts ab dem Südring gesperrt wird. Der Südring kann allerdings von allen Verkehrsteilnehmern weiter überquert werden. Auf der Anfahrtstrecke zum Aufstellort findet eine Verkehrsaufklärung und -überwachung statt.

In der **zweiten Phase** der Verkehrssperrungen, **ab 7.30 Uhr**, werden rund um den Aufstellort entsprechende Vorkehrungen getroffen. Dazu gehören besonders **die Sperrungen des Kö-Bogen-Tunnels** in Richtung Altstadt und nach Süden hin in Richtung Berliner Allee. Der Autoverkehr in südlicher Richtung wird im Tunnel Richtung Immermannstraße abgeleitet. Die Berliner Allee wird in Richtung Süden ab Graf-Adolf-Straße gesperrt.

Gesperrt wird aus Richtung Süden ab Auf`m Hennekamp, Mecumstraße, Fruchtstraße, Heresbachstraße, Feuerbachstraße, Gogrevestraße, Färberstraße, Vattenstraße, Erasmusstraße, Oberbilker Allee, Hildebrandtstraße, Corneliusstraße, Morsestraße und Bilker Allee.

**Die dritte Sperrphase** wird aufbauend auf den schon vorhandenen Sperren der ersten und zweiten Phasen **ab 8 Uhr eingeleitet und umfasst die Umgebung der gesamten Rosenmontagszugstrecke**. Die Einrichtung wird von der Priorität im Norden beginnend um die Altstadt, besonders um die

**Rosenmontagszug: Viele Straßen in der Innenstadt gesperrt**


Heinrich-Heine-Allee/Oberkassler Brücke/Ratinger Tor herum nach Süden entlang der Achse Friedrichstraße/Elisabethstraße entsprechend der Bewegungsrichtung im Verlauf des Zugweges vorgenommen.

Ergänzend wird **ab 9 Uhr der Rheinalleetunnel in Fahrtrichtung Düsseldorf am Heerdter Dreieck gesperrt** und der Verkehr auf die Theodor-Heuss-Brücke geleitet. Die Rheinkniebrücke kann weiterhin von der Düsseldorfer Straße beziehungsweise dem Kaiser-Wilhelm-Ring angefahren werden, und der Verkehr wird dann von der Herzogstraße auf die Elisabethstraße beziehungsweise an der Kavalleriestraße/Wasserstraße in die Haroldstraße (Fahrtrichtung Neusser Straße) oder in den Rheinufertunnel Fahrtrichtung Süden abgeleitet.

Nach der Reinigung des Aufstellorts an der Mecumstraße, Erasmusstraße und Corneliusstraße wird die Nord-Süd-Achse bis zur Kaiserstraße für den Verkehr wieder freigegeben.

Verkehrssperrungen werden lageangepasst von Norden in Richtung Süden aufgehoben. **Ende aller Sperrungen** wird gegen gegen **18.30 Uhr** sein.

Textversion:
http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20200217-246_01.txt

**Kontakt: Velten, Falk**
**presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131**